



Conrad Lebenshilfe

familienentlastender Dienst

Entlasten und eine helfende Hand reichen

Conrad-Lebenshilfe aus Velten bietet Eltern von Kindern mit Behinderung ein umfangreiches Betreuungskonzept

VON LUCAS VOGEL

Velten. Conrad-Lebenshilfe aus Velten bietet Eltern von Kindern mit Behinderung ein umfangreiches Betreuungskonzept an, das die Eltern in ihrem Alltag entlastet und die Kinder bedürfnisgerecht fördert und fordert.

Der familienentlastende Dienst (FED) richtet sich an Eltern, die ein Kind im Alter von 4 bis 18 Jahren mit körperlichen oder seelischen Beeinträchtigungen in ihrer Familie haben. „Eltern, die unter besonderer Belastung stehen, haben das Recht, einfach mal an sich zu denken. Sei es für einen Wochenendausflug, einen Kinobesuch oder dergleichen“, sagt Michael Wormuth, Geschäftsführer-Geschäftsführer des Unternehmens. „Kraft zu tanken ist sehr wichtig. Denn die Eltern sind außerhalb der Schul- oder Kitazeiten in der Regel rund um die Uhr für ihr Kind im Einsatz“, so Wormuth. Das bedeutet natürlich nicht, dass ein gesundes Kind keine Aufmerksamkeit benötigt. Jedoch sei man manchmal verzweifelt und fühle sich allein gelassen, wenn ein Kind im Rollstuhl sitze, nicht alleine auf die Toilette gehen könne oder nicht alleine essen könne, weiß Wormuth.

„Dafür sind wir da! Bei uns kann man die Kinder stundenweise unterbringen, oder auch mit Übernachtung in den Ferien, an Wochenenden oder in Notfällen auch während der Werktage. In unseren liebevoll eingerichteten, neu renovierten Räumlichkeiten betreuen Fachkräfte die Kinder. Gemeinsames Spielen, Kochen, Malen und Musizieren oder auch Ausflüge sind für uns eine Selbstverständlichkeit“, verspricht der Geschäftsführer-Geschäftsführer der Conrad-Lebenshilfe aus Velten. Conrad-Lebenshilfe geht es gerade um die Teilhabe der behinderten Menschen am Leben in der Gemeinschaft. Es geht da-



Teilhabe am Leben in der Gesellschaft: Das möchte Conrad-Lebenshilfe Menschen mit Behinderung ermöglichen. Fotos (2): Conrad-Lebenshilfe

rum, ein selbstbestimmtes Leben im Rahmen der individuellen Möglichkeiten zu fördern. Dabei wird individuell auf familiäre Abläufe eingegangen. „Im Mittelpunkt unseres Denkens und Handelns steht der Mensch mit seiner einzigartigen Lebensgeschichte, seinen Bedürfnissen und seiner Lebensplanung“, erklärt Wormuth. „Es war ein sehr langer, harter Weg bis hier hin“, konstatiert Michael Wormuth. Im Jahre 2014 gründete er das Unternehmen im Sinne von Maximilian Conrad, Sohn der ehemaligen Geschäftsführerin Jacqueline Conrad. Dieser hatte selbst einen autistischen Bruder und vollzog eine Ausbildung als Heilerziehungspfleger, um anderen behinderten Menschen helfen zu können. „Leider verstarb Max mit 22 Jahren viel zu früh und konnte seinen Traum nicht ver-

wirklichen.“ Dies sei der Anlass gewesen, in seinem Sinne alles Mögliche zu tun, um seinen Traum zu erfüllen. Das Unternehmen stellt seit 2014 Einzelfallhelfer, die Kinder mit Beeinträchtigung in Schulen, Kitas und auch privat betreuen. Der FED begann im Jahre 2015 Gestalt anzunehmen. Passende Räumlichkeiten zu finden, in enger Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Jugend und Sport aus Potsdam sowie dem Landkreis Oberhavel, dauerte seine Zeit. Sehr hohe Hürden mussten auf diesem Weg bewältigt werden. „Ich muss gestehen, hätte ich im Vorfeld gewusst, welche Auflagen, Bestimmungen, Bedingungen und Bearbeitungszeiten auf mich zukommen, hätte ich mir das zweimal überlegt“, erzählt Wormuth. Es sei natürlich verständlich, dass gerade in der Be-

treuung von Kindern eine sehr hohe Verantwortung liege und nicht von heute auf morgen alles zu regeln sei. „Jetzt sind wir umso glücklicher, Eltern mit behinderten Kindern helfen zu können, damit diese einfach mal Zeit für sich haben. Diese Möglichkeit der Entlastung halte ich auch für das innerfamiliäre Klima für enorm wichtig.“ Ein ganz besonderer Dank richtet sich an Firmen, welche durch ihre professionelle Arbeit die Conrad-Lebenshilfe in jeglicher Art und Weise unterstützen. Interessierte Eltern können Conrad-Lebenshilfe aus Velten unter (03304) 20 35 71 oder der E-Mail: info@conrad-lebenshilfe.de erreichen, um alles Weitere zu besprechen. Auch gerade was die Möglichkeiten der Bezahlung über Krankenkassen, Jugend- oder Sozialämter angeht. „Wir helfen ebenfalls gerne bei der

Beantragung und bereiten uns auf der Grundlage eines persönlichen Gesprächs auf die Wünsche und Bedürfnisse der Eltern und Jugendlichen vor“, so Michael Wormuth. Aufgrund der hohen Nachfrage, und zur Verstärkung des Betreuerteams, sucht Conrad-Lebenshilfe noch Sozialassistenten (geringfügig und Festanstellung) sowie Heilerziehungspfleger (geringfügig und Festanstellung) für die Einzelfallhilfe in der Schule, Freizeit, FED und häusliche Betreuung in Oberhavel. Interessierte wenden sich bitte über die angegebenen Kontaktdaten an die Conrad-Lebenshilfe Velten. Die Conrad-Lebenshilfe befindet sich „Am Markt 5“ in Velten. Weitere Informationen über Einrichtung und Betreuungskonzept gibt es auf der Internetseite www.conrad-lebenshilfe.de.



Wie hier nach Germendorf werden auch regelmäßig Ausflüge unternommen.

Familienentlastender Dienst

Familienleben ist nicht immer nur einfach. Besonderen Herausforderungen stehen Eltern von behinderten Kindern gegenüber. Für sie ist Freizeit oft ein besonders hohes Gut. Hilfe und Entlastung bieten Familienentlastende Dienste (FED), Familienunterstützende Dienste (FUD) oder Fachdienste für Offene Hilfen. Sie unterstützen ambulant und wohnortnah Menschen mit Behinderung und deren Familien.

Zu den Aufgaben eines Familienentlastenden Dienstes gehören Information und Beratung, Familienunterstützende Hilfen und Persönliche Hilfen. ■ So begleiten die Betreuer die gesamte Familie, geben Tipps für den Alltag in Schule und Beruf, beraten zu gesetzlichen Regelungen oder vermitteln weiterführende Rechtsberatung. Auch Selbsthilfegruppen und Gesprächskreise werden von Familienentlastenden Diensten unterstützt. ■ Die Dienste gestalten mit den Betreuten individuell ihre Freizeit, bieten Ferienspiele oder Urlaubsfahrten an. In der

Gruppe werden Konzerte, Kinos oder Museen besucht, es gibt regelmäßige Kurse oder für Schulkinder eine Nachmittagsbetreuung ähnlich dem Hort. In Krisensituationen können durch diese Betreuung stationäre Aufnahmen vermieden werden. ■ Und die Betreuer fördern dabei die Selbstständigkeit der Betreuten und ihre Integration in die Gesellschaft. Sie begleiten und unterstützen bei der Freizeitgestaltung, bieten sozialpädagogische Hilfen zur Bewältigung des Lebensalltags und helfen bei der Pflege und der Versorgung. Zu den Aufgaben Familienentlastender Dienste gehören auch Integrationshilfen im vorschulischen und schulischen Bereich.

Meist bieten Wohlfahrts- oder Behindertenverbände diese Dienste an. Dazu gehören die Diakonie, die Caritas, die Arbeiterwohlfahrt oder die Lebenshilfe. Kooperationen erfolgen mit den Institutionen der Behindertenhilfe, mit ambulanten Diensten und mit den Fachbehörden auf örtlicher Ebene.

Malermeister Frank Flittner

Lindenstraße 6
16766 Kremmen OT Flatow
Telefon: (033055) 23 84 20
Fax: (033035) 23 84 21
Funk: (0171) 41 43 2 55
E-Mail: Flittner.GmbH@t-online.de
Homepage: fach-portal.com
• Maler- und Tapezierarbeiten
• Fußbodenlegearbeiten, Laminat und Designbeläge
• Stuckarbeiten • Spachteltechniken



conrad-lebenshilfe
Hilfe in besonderen Lebenslagen

Ein behindertes Kind?
ist kein Hindernis!

Sie suchen Entlastung an den Wochenenden, in den Ferien oder während der Woche?
geben Sie Ihr Kind stunden- oder tageweise in unsere Obhut im kinder- und behindertenfreundlich eingerichteten FED (familienentlastenden Dienst)

- großer Spielraum, Snoezelen Zimmer
- Einzel- sowie Geschwisterzimmer
- gemeinsam basteln, malen, spielen
- kochen und backen
- Outdoor-Aktivitäten (wetterabhängig) u.v.m.

Rufen Sie uns an unter 03304-203571 oder per Mail an info@conrad-lebenshilfe.de
Infos unter www.conrad-lebenshilfe.de

Abrechnung über Krankenkasse, pers. Budget oder Selbstzahler.
conrad-lebenshilfe UG · Am Markt 5 · 16727 Velten

Wir suchen: Heilerziehungspfleger, Erzieher, Heilpädagogen

René Gabert
Baufachbetrieb

Den Kindern viel Spaß und Geborgenheit!

Staffelder Lindenweg 5
16766 Kremmen/OT Staffelde
Telefon: 033055/2 13 51
Funk: 0172/4 47 55 48
rene-gabert@t-online.de

ELEKTROINSTALLATION AS

Andreas Schubert
Meisterbetrieb

Am Bahndamm 1 · 16833 Fehrbellin
schubi74@yahoo.de

0172 - 95 80 760 · 033932 - 72 566

Meisterbetrieb für Installation & Heizungsbau

WärmeTechnik
Fred Wienkowski

- ✓ Heizungs- und Sanitärinstallation
- ✓ Barrierefreie Bäder
- ✓ Wartung und Reparatur aller Hersteller
- ✓ Wärmepumpen, BHKW und Solaranlagen
- ✓ Steuerungs- und Regeltechnik
- ✓ Holz- und Pelletheizungen
- ✓ Gebäudeenergieberatung und Wärmebilddaufnahmen

Wir wünschen den Kindern viel Freude in den neuen Räumen.

16767 Leegebruch | Wiesenweg 8 | Tel.: 03304 / 50 85 163
Fax: 03304 / 50 85 164 | Notdienst: 0174 / 93 38 668
www.FW-Waermetechnik.com | f.wienkowski@gmail.com

Satt ist gut. Saatgut ist besser.

brot-fuer-die-welt.de/saatgut

Mitglied der actalliance

Würde für den Menschen.

Schulz & Krulik GbR
die Fliesenprofis

Fliesen Platten Mosaikleger

Sebastian Krulik Andreas Schulz
☎ 0173 / 57 40 298 ☎ 0177 / 24 99 734

Fax: 033055 / 222 51
Mail: diefliesenprofis.k.s@gmail.com
Alte Poststraße 43a · 16766 Kremmen OT Flatow

kompetent
sauber
zuverlässig

Badsanierung
Trockenbau
Naturstein
Estrich
Reparaturarbeiten

Wir wünschen allen Kindern viel Spaß und eine schöne Zeit in der neuen Einrichtung!